

	STADTGEMEINDE EBREICHSDORF Verwaltungsbezirk Baden, Bundesland Niederösterreich Bürgermeister Wolfgang Kocevar 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1	Tel.: 02254/72218 ***** Fax.: 02254/72218-291
---	--	---

DVR-Nr.: 0056782

AI-004.1

SITZUNGSPROTOKOLL

über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom Donnerstag, 28.09.2017

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Bgm.	Wolfgang	Kocevar
Vzbgm.	Johann	Zeilinger
STR	Dr. Enver	Cevik
STR	Salih	Derinyol
STR	Markus	Gubik
STR	Engelbert	Hörhan
STR	Christian	Pusch
STR	Ernst	Smetana
STR	Ing. Otto	Strauss
STR	Rene	Weiner
GR	DI (FH)Hedwig	Alscher
GR	Silvia	Barta
GR	Josef	Bertalan
GR	Alfred	Bruzek
GR	Claudia	Dallinger-Jersabek
GR	Thomas	Dobousek
GR	Erika	Hierwek
GR	DI Heinrich	Humer
GR	Ing. Robert	Jungmeister
GR	Peter	Jungmeister
GR	Anton	Kosar
GR	Harald	Kuchwalek
GR	Maria Theresia	Melchior
GR	Ing. Michael	Menzel
GR	Walter	Mozelt
GR	Mag. Josef	Pilz
GR	KR Wolfgang	Pollak
GR	Josef	Rubin
GR	Maria	Sordje
GR	Helene	Swoboda
GR	Ing. Gerald	Valenta ab 19:10 h

Entschuldigt waren: GR Lisa Gubik, GR Christian Balzer

Außerdem war anwesend:
VB Ilse Stephan / Schriftführerin

Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung

01) Genehmigung des öffentlichen Gemeinderatsprotokolls vom 06.07.2017 und 13.07.2017

02) Auftragsvergaben, Grund- und Vertragssachen

02.01) 15 Computer samt Garantieverlängerung VS Ebreichsdorf

02.02) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 1147, GB Weigelsdorf, Robert Stolz-Straße 28

02.03) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 827, Gst.Nr. 752/427, GB Ebreichsdorf, Bachgasse 2

02.04) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 112, Gst.Nr. 153/96, GB Weigelsdorf, Franz Friedau-Straße 14 (unbebaut)

02.05) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 1890, Gst.Nr. 751/30, GB Ebreichsdorf, Gildenweg 13/Fischgasse 50

02.06) Angebot 5061/2017 IG Prem Gehsteiglückenschluss KG Weigelsdorf, ENI Tankstelle, Einreichprojekt §12 NÖ Straßengesetz

02.07) E-Tankstelle Weigelsdorf Angebote Fa. Piribauer und Fa. Elektro Mayerhofer

02.08) Fa. Hinteregger Wasserhausanschlüsse und Instandhaltung 2017, Kanalhausanschlüsse 2017, Instandhaltung Pumpwerke, Honorar Bichler&Kolbe für Indirekteinleiterkataster

02.09) Servitutsvertrag AURA - Gehweg für die öffentliche Nutzung auf dem Gst. Nr. 456/22, EZ 1109, KG Unterwaltersdorf

02.10) Vergabe Straßenbauprogramm

02.11) Vergabe Gewerke Umbau Altes Rathaus

02.12) Ergebnisse Überprüfung Versicherungsverträge durch Fa. Fair Money

02.13) Zubau einer Kindergartengruppe Kindergarten Piestingau

02.14) Brücke über die Fische im Bereich Kraftwerk Gubik KG Unterwaltersdorf, Örtliche Bauaufsicht Schlussrechnung Nr. 5134/2017 vom 07.07.2017 IGP Ziviltechniker GmbH

02.15) Abrechnung der Gesamtkosten Neubau FF Weigelsdorf entfällt

03) Subventionsbelange

03.01) Subventionsansuchen Personalvertretung Kinderweihnachtsgeld 2017/2018

03.02) Subventionsansuchen Personalvertretung Weihnachtsfeier 2017

03.03) Ansuchen Herr Schlaudoschich Übernahme Notarkosten und Beteiligung an Kosten für Zaunerrichtung **Verlegung in den Nicht öffentlichen Teil als TOP 03.07)**

03.04) Subventionsansuchen Pfadfindergruppe Ebreichsdorf, Benützung City Bus für Sommerlager 2017 vom 27.06.2017

03.05) Subventionsansuchen Fr. Hietz Rosa, Verein Frauenturnen

03.06) Subventionsansuchen des Felix Beilein aus Ebreichsdorf, Mitglied des Kinderchor „Gumpoldskirchner Spatzen“

04) Raumordnungsbelange

04.01) Studie Neubau Mitterndorfer Straße 3, Grundsatzbeschluss Zusammenlegung der Grundstücke 459 und 460 KG Unterwaltersdorf sowie Änderung des Bebauungsplanes für eine höchstzulässige Gebäudehöhe von 11 Metern

05) Resolution Wiener Netze Stromausfälle

06) Diverse Berichte

Herr Bürgermeister Kocevar begrüßt die Gemeinderät/e/innen und Gäste und beginnt mit der Gemeinderatssitzung.

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt derzeit 33 Mitglieder, wovon zu Beginn 30 und ab 19:10h 31 Mitglieder anwesend sind.
Die Sitzung ist beschlussfähig und öffentlich.

Vor Eingang in die Tagesordnung gibt Herr Bürgermeister die Absetzung von folgenden Tagesordnungspunkten bekannt:

- 02.15) Abrechnung der Gesamtkosten Neubau FF Weigelsdorf

Als Protokollprüfer der heutigen Gemeinderatssitzung werden folgende Gemeinderäte bestellt:

GR Ing. Michael Menzel	- BL
GR Maria Sordje	- SPÖ
GR DI Heinrich Humer	- ÖVP
GR Helene Swoboda	- FPÖ
GR Maria Melchior	- Grüne

Weiterer Sitzungsverlauf der öffentlichen Gemeinderatssitzung:

01) Genehmigung des öffentlichen Gemeinderatsprotokolls vom 06.07.2017 und 13.07.2017

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 06.07.2017 und vom 13.07.2017 wurde entsprechend unterfertigt, es sind keine schriftlichen Einwendungen eingelangt, es gilt somit als genehmigt.

02) Auftragsvergaben, Grund- und Vertragssachen

02.01) 15 Computer samt Garantieverlängerung VS Ebreichsdorf

Im Ausschuss wurde die Anschaffung (Ersatz) von 15 Stk. PC besprochen, Angebot ACP IT Solutions GmbH, € 6.600 netto (brutto € 7.920,00).

Garantieverlängerung von 1 auf 3 Jahre € 600,00 netto (brutto 720,00).

Antrag Vzbgm. Zeilinger: Zustimmung zur Anschaffung von 15 Stk. PC lt. Angebot ACP IT Solutions GmbH zu € 6.600 netto (brutto € 7.920,00), sowie die dazugehörige Garantieverlängerung von 1 auf 3 Jahre zu € 600,00 netto (brutto 720,00).

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die Tagesordnungspunkte 02.02, 02.03 und 02.05 werden gemeinsam abgestimmt

02.02) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 1147, GB Weigelsdorf, Robert Stolz-Straße 28

Es betrifft das Schreiben Rechtsanwaltskanzlei Schober Rößler vom 20.07.2017:

Ansuchen um Löschung des im GB eingetragenen Vor- und Wiederkaufsrechtes zu Grundbuch 04115 Weigelsdorf, EZ 1147, Robert Stolz-Straße 28, (Michael und Nicole Steinmaurer) laut Schreiben vom 20.07.2017, eg. 21.07.2017 (Zl. 304835).

Eine Benützungsbewilligung für das Einfamilienhaus vom 24.10.2001 liegt im Bauamt auf.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrecht zu Grundbuch 04115 Weigelsdorf, Robert Stolz-Straße 28.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

**Korrektur – von der Rechtsanwaltskanzlei wurde uns ein nicht aktueller Grundbuchsatzung übermittelt:
Der Grundstücksbesitzer ist nur Frau Steinmaurer Nicole. Die Löschungserklärung wird somit auf den Namen Steinmaurer Nicole ausgestellt.**

02.03) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 827, Gst.Nr. 752/427, GB Ebreichsdorf, Bachgasse 2

Es betrifft Herrn Notar Dr. Hans Zak, Hauptplatz 10, 2483 Ebreichsdorf:

Ansuchen um Löschung des im GB eingetragenen Vor- und Wiederkaufsrechtes zu Grundbuch 04102 Ebreichsdorf, EZ 827, Gst. 752/427, Bachgasse 2, (Willibald Valenta) laut Schreiben vom 30.08.2017, eg. 31.08.2017 (Zl. 305246).

Eine Benützungsbewilligung für den Neubau eines Einfamilienhauses vom 15.11.1969 zur Zahl 1479/1069/BA liegt vor.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrecht zu Grundbuch 04102 Ebreichsdorf, EZ 827, Gst. 752/427, Bachgasse 2.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

02.05) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 1890, Gst.Nr. 751/30, GB Ebreichsdorf, Gildenweg 13/Fischgasse 50

Es betrifft Herrn Notar Mag. Christian Durrani, Hauptplatz 5/1, 2483 Ebreichsdorf:

Löschung des im GB eingetragenen Vor- und Wiederkaufsrechtes zu Grundbuch 04102 Ebreichsdorf, EZ 1890 Gst. 751/30, Gildenweg 13/Fischgasse 50, (Holzbau Mücke GesmbH) laut Schreiben vom 04.07.2017, eg. 07.07.2017 (Zl. 303803).

Die Fertigstellung für den Neubau des Betriebsgebäudes sowie für die Errichtung einer Hackschnitzelfeuerungsanlage liegt laut BH Baden vor. Auch wurde der Betrieb über 10 Jahre als Zimmereibetrieb geführt. Somit sind alle Kriterien aus dem seinerzeitigen Kaufvertrag mit der Marktgemeinde Ebreichsdorf vom 08.06.1993 erfüllt.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrechtes zu Grundbuch 04102 Ebreichsdorf, EZ 1890 Gst. 751/30, Gildenweg 13/Fischgasse 50.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

19:10 h Herr GR Valenta kommt zur Sitzung.

02.04) Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 112, Gst.Nr. 153/96, GB Weigelsdorf, Franz Friedau-Straße 14 (unbebaut)

Am 27.02.1992 wurde zwischen der Marktgemeinde Ebreichsdorf (Verkäufer) und Friedrich/Anneliese Greger (Käufer) der Kaufvertrag über ein Grundstück Gst.Nr. 153/96, GB Weigelsdorf, Franz Friedau-Straße 14, abgeschlossen.

Es handelte sich um 180m² Wohn-Bauland, seinerzeit genutzt als Garten, und wurde mit dem danebenliegenden Grundstück zusammengelegt, wodurch ein Bauplatz mit 600m² entstand. Der Kaufpreis betrug damals 29.800,00 ÖS (160,00 ÖS per m²). Der damalige Kaufvertrag sieht vor, dass eine Löschung des eingetragenen Vor- und Wiederkaufsrechtes nur dann erfolgen kann, wenn innerhalb von 5 Jahren ab Entstehen des Bauplatzes ein Wohnhaus errichtet und fertiggestellt würde. Bei Nichteinhaltung wäre die Gemeinde berechtigt, das vertragsgegenständliche Grundstück zum gleichen Preis zurückzukaufen.

Da das Grundstück bis heute unbebaut geblieben ist, könnte/müsste die Gemeinde heute diese Option ziehen bzw. sich zumindest, um keinen finanziellen Schaden zu erleiden, die bisherige Wertsteigerung des gegenständlichen Grundstückes abgeltend lassen.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zu einer Ergänzungsvereinbarung zum seinerzeitigen Kaufvertrag vom 27.02.1992 mit dem Inhalt der Abgeltung der Differenz zwischen dem damaligen VK Preis und dem heutigen tatsächlichen Verkaufspreis des vertragsgegenständlichen Grundstückes an die Stadtgemeinde Ebreichsdorf, zu Fixpreis von € 150,00 pro m², egal wie hoch der Verkaufspreis ist.

Herr Peter Greger als nunmehriger Eigentümer des Grundstückes wird darüber informiert, auf seine Kosten einen entsprechenden Vertragszusatz durch einen Notar auf eigene Kosten aufbereiten zu lassen. Sollten Herr Peter Greger dies vorlegen, kann der Gemeinderat diesen Zusatz und gleichzeitig die Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes beschließen.

Alternativ stimmt der Gemeinderat zu, Herrn Greger den Kauf der gesamten Liegenschaft Gst.Nr. 153/96 zu einem Kaufpreis von € 120,00 pro m² anzubieten. Auch in diesem Fall wird ein Kaufvertrag von Herrn Greger auf seine Kosten vorgelegt.

Diskussionsbeiträge: GR Melchior, GR Pilz.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.
1 Stimme enthalten (GR Alscher).

Beschluss: Der Antrag wurde mehrstimmig angenommen.

Hr. Greger Tel. 0699/12 82 81 43

02.06) Angebot 5061/2017 IG Prem Gehsteiglückenschluss KG Weigelsdorf, ENI Tankstelle, Einreichprojekt §12 NÖ Straßengesetz

Die Stadtgemeinde beabsichtigt einen Lückenschluss des Gehsteignetzes in der KG Weigelsdorf entlang der B16 auf Höhe der bestehenden ENI-Tankstelle. Hierfür soll ein Einreichprojekt gem. §12 NÖ Straßengesetz erstellt werden.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zum Angebot 5061/2017 IG Prem Gehsteiglückenschluss KG Weigelsdorf, ENI Tankstelle, Einreichprojekt §12 NÖ Straßengesetz in der Höhe von € 2.322,00 inkl. Mwst.

Zusatz: Vorausgesetzt der Grundeigentümer gibt seine schriftlich Zustimmung.

Diskussionsbeiträge: GR Pilz, GR Melchior.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.
1 Stimme enthalten (GR Pilz).

Beschluss: Der Antrag wurde mehrstimmig angenommen.

STR Derinyol und GR Melchior verlassen den Sitzungssaal.

02.07) E-Tankstelle Weigelsdorf Angebote Fa. Piribauer und Fa. Elektro Mayerhofer

Angebot Fa. Piribauer Schlosserei vom 30.03.2017 zum Transport und Montage der Carportkonstruktion (gratis) zu € 3.500,00 netto (vorsteuerabzugsberechtigt).

Angebot Elektro Mayerhofer vom 25.08.2017 für einen Meßwandlerschrank samt Zuleitungen (ab 40kw obligatorisch) zu € 8.000,00 netto (vorsteuerabzugsberechtigt).

Antrag STR Strauss: Zustimmung zur Beauftragung der Fa. Piribauer Schlosserei lt. Angebot zu € 3.500,00 netto sowie Fa. Elektro Mayerhofer lt. Angebot zu € 8.000,00 netto.

Diskussionsbeiträge: GR Humer, GR Kosar, GR Pilz, Bgm. Kocevar, STR Strauss, GR Melchior, GR Menzel, STR Hörhan.

Abstimmung: 19 Stimmen dafür.
6 Stimmen dagegen (STR Gubik M., STR Weiner, GR Kosar, GR Menzel, GR Swoboda, GR Mozelt).
4 Stimmen enthalten (GR Barta, GR Pilz, GR Rubin, GR Jungmeister R.,)

Beschluss: Der Antrag wurde mehrstimmig angenommen.

STR Derinyol und GR Melchior kehren in den Sitzungssaal zurück.

GR Kosar, GR Valenta, GR Pilz verlassen den Sitzungssaal.

STR Weiner, STR Gubik verlassen den Sitzungssaal und kehren kurz darauf zurück.

02.08) Fa. Hinteregger Wasserhausanschlüsse und Instandhaltung 2017, Kanalhausanschlüsse 2017, Instandhaltung Pumpwerke, Honorar Bichler&Kolbe für Indirekteinleiterkataster

Im vorliegenden Fall wurden vom Büro Mühlgassner Anfang März Angebote von 4 Firmen eingeholt, die Fa. Hinteregger war die günstigste und es liegt dazu ein Angebot vom 15.03.2017 in der Höhe von insgesamt € 57.280,00 netto vor. Auf Basis dieses Angebots wurde in einem Telefonat vom 21.03.2017 zwischen Hr. Mühlgassner und STR Strauss von STR Strauss mündlich zur Ausführung freigegeben.

Vorliegende Rechnung:

EUR 111.009,30 abzüglich 15.237,64 Erhaltung und Reparatur € 95.771,66 inkl. Ust, **also netto € 79.809,72 (anstatt wie im Angebot € 57.280,00 netto)**. Die Erhöhung ergibt sich aufgrund zum Zeitpunkt des Angebotes noch nicht bekannter, aber jedenfalls durchzuführender Anschlüsse, die seitens der Gemeinde ohne Aufschub zu errichten waren.

Diese Maßnahmen werden über den AOH abgewickelt und bedürfen eines Beschlusses, und zwar im Gemeinderat (wir sind sowohl beim Kanal, als auch beim Wasser über den 10% des hierfür vorgesehen Vorhabensbetrages laut Voranschlag, § 36 Abs. 2 Z 2 NÖ GO).

Dazu kommen:

Instandsetzung 5 Hydranten ca. € 2.500,00 netto

Honorar Bichler&Kolbe für Indirekteinleiterkataster € 345,00 netto

Fa. Xylem: Wartung u. Instandsetzung Pumpwerke € 17.858,59 netto

Antrag STR Strauss: Zustimmung des Gemeinderates zu den genannten Positionen:

- Rechnungen Fa. Hinteregger etc. EUR 111.009,30 abzüglich 15.237,64 Erhaltung und Reparatur € 95.771,66 inkl. Ust, also netto € 79.809,72
- Instandsetzung 5 Hydranten ca. € 2.500,00 netto
- Honorar Bichler&Kolbe für Indirekteinleiterkataster € 345,00 netto
- Fa. Xylem: Wartung u. Instandsetzung Pumpwerke € 17.858,59 netto

Abstimmung: 28 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

02.09) Servitutsvertrag AURA - Gehweg für die öffentliche Nutzung auf dem Gst. Nr. 456/22, EZ 1109, KG Unterwaltersdorf

Servitutsvertrag für den nächsten Bauteil, das dienende Grundstück 456/22 (Dienstbarkeiten der Gehsteignutzung und Bestand von Lichtpunkten/Mastleuchten für die Stadtgemeinde Ebreichsdorf).

Vertrag:

**SERVITUTSVERTRAG
Dienstbarkeiten für Stadtgemeinde Ebreichsdorf
auf Gst. 456/22**

Stand 30.08.2017

abgeschlossen zwischen

- 1) AURA Wohnungseigentumsgesellschaft m.b.H. (FN 35945k)
2544 Leobersdorf, Ared-Straße 11/4.OG
im Folgenden kurz "AURA" genannt und
- 2) STADTGEMEINDE EBREICHSDORF
2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1
im Folgenden kurz "GEMEINDE" genannt wie folgt:

Bestand

AURA ist Alleineigentümerin des Grundstückes 456/22, inneliegend in der Liegenschaft EZ 1109 Katastralgemeinde 04113 Unterwaltersdorf.

Die Lage dieses Grundstückes in der Natur ergibt sich aus dem diesem Vertrag als Beilage ./1 angeschlossenen Servitutsplan.

A) Dienstbarkeit der Gehsteignutzung

I. VERTRAGSGEGENSTAND / DIENSTBARKEITSEINRÄUMUNG

Auf dem Grundstück 456/22 ist die Errichtung einer Wohnanlage mit Gehsteigen geplant; mit der GEMEINDE wurde vereinbart, dass diese Gehsteige auf Grundstück 456/22 errichtet und mittels Servitut der GEMEINDE zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Die Lage dieser vorgenannten geplanten Gehsteige ergibt sich aus dem diesem Vertrag als Beilage ./1 angeschlossenen Servitutsplan, in dem die Servitutsflächen türkis gefärbelt eingezeichnet sind.

Zweck dieser Dienstbarkeit ist es sicherzustellen, dass die Nutzung der auf den Servitutsflächen geplanten Gehsteige für den in Punkt A) II. dieses Vertrages genannten Benutzerkreis auf Dauer gewährleistet ist.

Aus diesem Grund räumt die AURA als Eigentümerin des dienenden Grundstückes 456/22 inneliegend in EZ 1109 Katastralgemeinde 04113 Unterwaltersdorf für sich und ihre Rechtsnachfolger der GEMEINDE das Recht der öffentlichen Nutzung der Gehsteige auf den im Servitutsplan Beilage ./1 türkis gefärbelten Flächen des Grundstückes 456/22 ein.

Die Vertragsparteien, die diese Urkunde unterfertigen, erklären wechselseitig Vertragsannahme.

II. BENÜTZUNGSRECHT/AUFWENDUNGEN

Eingeräumt wird das Recht, die Gehsteige auf den im Servitutsplan Beilage ./1 türkis gefärbelten Flächen des Grundstückes 456/22 mitzubenzühen; dieses Recht steht jeweils all jenen Personen zu, die mit Wissen und Wollen der Gemeinde die geplanten Gehsteige benützen dürfen, dies wird grundsätzlich die Allgemeinheit sein und sollen die geplanten Gehsteige Öffentlichkeitscharakter haben.

Die Dienstbarkeitsberechtigte nimmt zur Kenntnis, dass ihr jeweils nur das Mitbenützungsrecht an den Servitutsflächen zusteht.

Das Recht darf nur unter möglichster Schonung des dienenden Grundstückes ausgeübt werden. Die Servitutsberechtigte verpflichtet sich, die Servitutsflächen schonend zu benützen und darauf weder etwas abzustellen noch Gegenstände zu lagern.

Jeweils sämtliche Aufwendungen, wie insbesondere die Kosten der Erhaltung und des Winterdienstes der im Servitutsplan Beilage ./1 türkis gefärbelten Flächen werden von den Eigentümern des dienenden Grundstückes getragen.

III. AUFSANDUNGSKLAUSEL

Sohin erteilt die AURA Wohnungseigentumsgesellschaft m.b.H. ihre ausdrückliche Einwilligung, dass im Lastenblatt der ihr gehörigen Liegenschaft EZ 1109 Katastralgemeinde 04113 Unterwaltersdorf die Dienstbarkeit der Duldung der öffentlichen Nutzung der Gehsteige auf dem dienenden Grundstück 456/22 zugunsten der Stadtgemeinde Ebreichsdorf als Dienstbarkeit gemäß Punkt A) I. und II. dieses Vertrages grundbücherlich einverleibt werden kann.

B) Dienstbarkeit des Bestandes von Lichtpunkten/Mastleuchten

I. VERTRAGSGEGENSTAND / DIENSTBARKEITSEINRÄUMUNG

Mit der GEMEINDE wurde vereinbart, dass die Verkabelung der öffentlichen Beleuchtung im öffentlichen Gut (Grundstück 456/10), die Errichtung der Lichtpunkte jedoch auf Grundstück 456/22 erfolgt und mittels Servitut der Bestand der Lichtpunkte für die GEMEINDE sichergestellt wird.

h

Die Lage dieser vorgenannten geplanten Lichtpunkte/Mastleuchten ergibt sich aus dem diesem Vertrag als Beilage ./1 angeschlossenen Servitutsplan.

Zweck dieser Dienstbarkeit ist es, dass der Bestand der Lichtpunkte/Mastleuchten auf Dauer gewährleistet ist.

Aus diesem Grund räumt die AURA als Eigentümerin des dienenden Grundstückes 456/22 inneliegend in EZ 1109 Katastralgemeinde 04113 Unterwaltersdorf für sich und ihre Rechtsnachfolger der GEMEINDE das Recht des Bestandes der Lichtpunkte/Mastleuchten auf Grundstück 456/22 mit der aus dem Servitutsplan Beilage ./1 ersichtlichen Lage ein.

Die Vertragsparteien, die diese Urkunde unterfertigen, erklären wechselseitig Vertragsannahme.

II. BENÜTZUNGSRECHT/AUFWENDUNGEN

Der GEMEINDE wird das Recht eingeräumt, an den aus dem Servitutsplan Beilage ./1 ersichtlichen Stellen des Grundstückes 456/22 Lichtpunkte/Mastleuchten samt den dafür erforderlichen technischen Anlagen zu betreiben und instandzuhalten; der Bestand dieser Lichtpunkte/Mastleuchten wird damit sichergestellt.

Die Dienstbarkeitsberechtigte nimmt zur Kenntnis, dass ihr jeweils nur das Mitbenützungrecht an der Servitutsfläche zusteht.

Das Recht darf nur unter möglicher Schonung des dienenden Grundstückes ausgeübt werden. Die Servitutsberechtigte verpflichtet sich, die Servitutsfläche schonend zu benützen und darauf weder etwas abzustellen noch Gegenstände zu lagern.

Jeweils sämtliche Aufwendungen, wie insbesondere die Kosten der Erhaltung und Instandsetzung sowie der Wartung und des laufenden Betriebes dieser Lichtpunkte/Mastleuchten auf Grundstück 456/22 werden von der GEMEINDE getragen. Die GEMEINDE verpflichtet sich außerdem zur Übernahme der Haftung für jegliche durch die Lichtpunkte/Mastleuchten allfällig entstehenden Schäden, Schadenersatzansprüche, etc. und zur Schad- und Klagloshaltung in jeder Hinsicht der Eigentümer des dienenden Grundstückes.

III. AUFSANDUNGSKLAUSEL

Sohin erteilt die AURA Wohnungseigentumsgesellschaft m.b.H. ihre ausdrückliche Einwilligung, dass im Lastenblatt der ihr gehörigen Liegenschaft EZ 1109 Katastralgemeinde 04113 Unterwaltersdorf die Dienstbarkeit der Duldung des Bestandes der Lichtpunkte/Mastleuchten auf dem dienenden Grundstück 456/22 zugunsten der Stadtgemeinde Ebreichsdorf als Dienstbarkeit gemäß Punkt B) I. und II. dieses Vertrages grundbücherlich einverleibt werden kann.

C) gemeinsame Vertragsbestimmungen betreffend Punkt A) und B)

I. ÜBERGABE/DAUER DER DIENSTBARKEITEN

Die Vertragsparteien erklären, dass die Übergabe der jeweils dienstbarkeitsgegenständlichen Flächen bereits vor Unterfertigung dieses Vertrages durch Begehung der Flächen und die Ausfolgung von Plänen erfolgte.

Die gegenständlichen Dienstbarkeiten werden den Berechtigten jeweils solange eingeräumt, solange ein Bedarf besteht und stehen den Berechtigten ab Benützbarkeit zu.

Sollte eine der mit diesem Vertrag vereinbarten Dienstbarkeiten endgültig nicht mehr benötigt werden, so verpflichtet sich die GEMEINDE bereits jetzt, einer Löschung der jeweiligen Dienstbarkeit in grundbuchsfähiger Form zuzustimmen.

II. GEGENLEISTUNG

Die Vertragsparteien kommen überein, dass die Einräumung der Dienstbarkeiten jeweils kostenlos erfolgt.

III. KOSTEN

Die Kosten der Einräumung dieser Dienstbarkeiten sowie die Kosten des Servitutsvertrages werden von der AURA getragen.

IV. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Sämtliche Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag gehen beiderseitig auf die jeweiligen Rechtsnachfolger über bzw. sind diese auf die jeweiligen Rechtsnachfolger vertraglich zu überbinden.

V. BEVOLLMÄCHTIGUNG

Die Vertragsparteien beauftragen und bevollmächtigen hiermit unwiderruflich Rechtsanwalt Dr. Herbert Gartner, geb. 18.10.1954, Rechtsanwalt in 1070 Wien, Westbahnstraße 5/11, zur Abwicklung dieses Vertrages samt allen Nebenleistungen.

Sie bevollmächtigen Rechtsanwalt Dr. Herbert Gartner des Weiteren, alle Grundbuchserledigungen für sie in Empfang zu nehmen, sowie auch allfällige Verbesserungen des Servitutsvertrages, die zur grundbücherlichen Durchführung erforderlich sind, oder irgendwelcher Grundbuchsgesuche vorzunehmen.

Rechtsanwalt Dr. Herbert Gartner ist zur Vertretung beim Finanzamt für Gebühren, Verkehrsteuern und Glücksspiel bevollmächtigt, sowie zur Empfangnahme eines allfälligen Gebührenbescheides und der Unbedenklichkeitsbescheinigung.



Antrag Bgm. Kocevar:

Zustimmung des Gemeinderates zu gegenständlichem Servitutsvertrag mit der AURA Wohnungseigentumsgesellschaft mbH.

Abstimmung:

28 Stimmen dafür.

Beschluss:

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

02.10) Vergabe Straßenbauprogramm

Straßenbauarbeiten Rahmenausschreibung 2017ff, durchgeführt durch das ZT Büro IGP Ziviltechniker GmbH - Nicht offenes Verfahren ohne vorheriger Bekanntmachung.
Angebotsöffnung 04.09.2017

Nach Prüfung der abgegebenen Angebote ergab die Überlagerung der Bewertung der Qualität und des Preises der Angebote nachfolgendes Gesamtergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotssumme netto EUR	Reihung
008	Anton Traunfellner Ges.m.b.H.	789.427,08	1
004	STRABAG AG	925.969,99	2
007	Held & Francke BaugesmbH	1.042.612,92	3
006	Teerag – Asdag AG	1.057.218,75	4
002	ABO Asphalt Bau Oeynhausen GmbH	1.059.214,32	5
005	Leyrer + Graf Bauges.m.b.H	1.068.330,91	6
003	Pittel+Brausewetter Gesellschaft m.b.H.	1.078.621,44	7
001	Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H	1.090.145,00	8

VERGABEVORSCHLAG

Als Ergebnis der vorliegenden Angebotsprüfung wird empfohlen, dem Bieter

Anton Traunfellner Ges.m.b.H. Erlaufpromenade 32 – 34, 3270 Scheibbs Fax: 07482 / 90 300 - 500
--

den Zuschlag zu erteilen.

Die ermittelte Vergabesumme beträgt netto EUR **789.427,08.-**.

Antrag STR Hörhan: Zustimmung des Gemeinderates zur Vergabe der Straßenbauarbeiten 2017-2019 an die Anton Traunfellner Ges.m.b.H., Erlaufpromenade 32-34, 3270 Scheibbs, in der Höhe von € 947.312,49 inkl. Mwst. (netto € 789.427,08) laut Vergabevorschlag IGP Ziviltechniker GmbH.

Abstimmung: 28 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herr GR Pilz, GR Valenta und GR Kosar kehren in den Sitzungssaal zurück.

02.11) Vergabe Gewerke Umbau Altes Rathaus

Am 04.06.2017 fand die Angebotsöffnung für die Umbauarbeiten Bauabschnitt 1 im alten Rathaus statt und stellt sich wie folgt dar:

Gewerk	Firma	Angebotssumme Brutto
BAUMEISTER (6 Firmen eingeladen, 4 Angebote eingelangt)		
	Pfnier & Co GmbH	77.873,50
	Kremsnerbau GmbH	79.962,50
	Grafbau GmbH	83.215,87
	Conte Bau GmbH	88.472,90
AUFZUG (5 Firmen eingeladen, 2 Angebote eingelangt)		
	Aufzüge Friedl GmbH	44.112,00
	Otis GesmbH	51.012,00
ZIMMERMANN/SPENGLER/DACHDECKER (8 Firmen eingeladen, 1 Angebot eingelangt)		
	Walter Dettmann GmbH	14.025,60
HKLS-INSTALLATIONEN (5 Firmen eingeladen, 4 Angebote eingelangt)		
	Andreas Janisch	22.583,82
	Kerschbaumer GmbH	28.500,00
	Aqua Gas Wasser Heizung GmbH	29.184,00
	MF Solutions	30.289,61
ELEKTROINSTALLATIONEN (7 Firmen eingeladen, 1 Angebot eingelangt)		
	Elektro Vlasta GmbH	30.872,21
FENSTER/TÜREN 4 Firmen eingeladen, 1 Angebot eingelangt		
	WAKU	6.699,84

Gesamtsumme für Baumeister, Aufzug, ZI-SP-DD, Fenster/Türen: € 142.710,94

Kostenschätzung für Baumeister, Aufzug, ZI-SP-DD, Fenster/Türen: € 144.000,00

Gesamtsumme für Elektroinstallationen und HKLS-Installationen € 53.456,03

Die Kosten beinhalten sämtliche Installationen und Geräte für eine Cateringküche im OG.

Sämtliche Summen sind Bruttosummen und noch unverhandelt!

Antrag: STR Christian Pusch stellt den Antrag auf Zustimmung zur Auftragsvergabe der Gewerke Baumeister, Aufzug, Zimmerman/Spengler/Dachdecker, Fenster und Türen, HKLS und Elektroinstallationen an die jeweiligen Bestbieter laut vorliegender Vergabeliste in der Höhe von € 142.710,94.

Abstimmung: 31 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Diskussionsbeiträge: GR Pilz, GR Jungmeister R., STR Pusch

Aufgrund der Diskussion kommt der Antrag über die Erhöhung der Planungskosten /ÖBA auf € 35.351,18 brutto aufgrund geänderter Auftragssumme in Ergänzung zu STR Beschluss vom 19.10.2016 TOP 2.19. (damals beschlossen € 26.686,34 brutto) **nicht zur Abstimmung**. Eine Überprüfung soll durch Herrn Ing. Cervenka erfolgen.

Frau GR Hierwek verlässt den Sitzungssaal. Herr GR Jungmeister Robert verlässt den Sitzungssaal und kehrt kurz darauf zurück.

02.12) Ergebnisse Überprüfung Versicherungsverträge durch Fa. Fair Money

2016 wurde gemeinsam mit der Firma Fairmoney ein Projekt zur Überprüfung unserer Versicherungsverträge gestartet. Ziel war eine Optimierung unserer Verträge in Bezug auf Kosten, Deckungsumfang und Anpassung auf neue Gegebenheiten. Seinerzeitiger Auftrag samt Konditionen:

FAIRMONEY

AUFTRAG

Service-Center
T 01 479 97 2434
F 01 479 97 2430
E service@fairmoney.at

Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Rathausplatz 1
2483 Ebreichsdorf

In der Folge „Gemeinde“

Die FAIRMONEY Kostenmanagement GmbH, Spiegelgasse 4/10, 1010 Wien bietet der Gemeinde freibleibend die folgenden Leistungen an:

- 1) Präambel
FAIRMONEY Kostenmanagement GmbH (kurz FAIRMONEY-PM) ist ein Unternehmensberatungsunternehmen mit Sitz in Wien. FAIRMONEY-PM bietet für Betriebe und Gemeinden eine strukturierte Optimierung der Fixkosten nach professionellen und neuesten Controlling- und Managementmethoden inklusive Planung der Fixkosten, Erstellung von Verbesserungsvorschlägen und direkte Erledigung der gesamten Abwicklung im Namen des Kunden an.
- 2) Leistungsbeschreibung
Gemeinde betreibt ein laufendes Kostenmanagement. Im Zuge der regelmäßigen Überprüfung der Strom-, Gas-, Fernwärme-, Versicherungs- und Telekomkosten sowie Lichtserviceverträge, Druckerverträge und Energieeffizienz Contract Projekt 2008 soll nunmehr durch die Dienstleistung von FAIRMONEY weitere Einsparungspotenziale identifiziert werden. Dies erfolgt ausgehend von einem bereits erreichten niedrigen Preisniveau. FAIRMONEY erbringt dabei ihre Leistungen auf rein erfolgsabhängiger Basis. Die Gemeinde stellt dazu die aktuellen Energiekosten und Telekomabrechnungen sowie die bestehenden Verträge und für die Dauer Zusammenarbeit einen Ansprechpartner zur Verfügung. Die geplante Projektdauer beträgt ca. 8 Wochen.
- 3) Konkrete Leistungsschritte von FAIRMONEY
Dabei erbringt FAIRMONEY konkret die folgenden Leistungen:
 - Überprüfung der Ist-Kosten für sämtliche Energie-(Strom, Gas, Fernwärme, Lichtservice), Telekom- und Versicherungskosten sowie Druckerverträge und Energieeffizienz Contract Projekt 2008 im Einflussbereich der Gemeinde auf Basis der aktuellen Rechnungen nach Verbrauchsstruktur.
 - Ausarbeitung eines Marktvergleiches und Optimierung der bestehenden Einkaufsstruktur.
 - Umsetzung der zu erzielenden Einsparungen
- 4) Vereinbartes Honorar
FAIRMONEY verrechnet die o.a. Leistungen erfolgsabhängig in Form eines Honorars sobald die Ersparnis ermittelt und in einem konkreten Vertrag für die Gemeinde erzielt ist in Höhe von 50% der Ersparnis des ersten Jahres. Die Gemeinde unterstützt FAIRMONEY PM bei der Erbringung der Leistung.

Es gibt nun ein Ergebnis, dass in enger Zusammenarbeit mit unserer Betreuerin Sabine Kopinitsch (KKV) ausgearbeitet wurde. Details dazu im Abschlussbericht der Firma Fairmoney.

Antrag:

STR Christian Pusch stellt den Antrag, der Maklerin Sabine Kopinitsch den Auftrag zu erteilen, alle im Abschlussbericht der Firma Fairmoney erwähnten Maßnahmen umzusetzen und für die entsprechenden Änderung bei den einzelnen Polizzen des bestehenden Vertragsverhältnisses zu sorgen. Gemäß Vertrag steht der Firma Fairmoney ein Honorar für erbrachte Dienstleistungen in der Höhe von 50% der Einsparung zu, das sind € 10.786,68.

Abstimmung:

30 Stimmen dafür.

Beschluss:

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

02.13) Zubau einer Kindergartengruppe Kindergarten Piestingau

KOSTENGLIEDERUNG

gemäß ÖNORM B 1801-1

Bauvorhaben: Kinderg Musik Tagesbetreu

Ort: 2483 Ebreichsdorf, Piesting Au

Bauherr: Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Planer: Planungsatelier Bmst. Ing. G. Holpfer GmbH

Baubeginn: vorgesehen Jänner 2018

Baufertigstellung: vorgesehen September 2018

Preisbasis: 2017 (Kostenrahmen vom 11.8.2017; als Anlage)

Kostenbereich		KOSTENBERECHNUNG Summe in € netto	SCHLUSSABRECHNUNG Summe in € netto Kostenfeststellung	Differenz %
1	Aufschließung	1.400,00	0,00	
2	Bauwerk-Rohbau	136.750,00	0,00	
3	Bauwerk-Technik	65.000,00	0,00	
4	Bauwerk-Ausbau	256.000,00	0,00	
6	Außenanlagen	41.850,00	0,00	
7	Honorare	68.000,00	0,00	
8	Nebenkosten	0,00	0,00	
9	Reserven	27.500,00	0,00	
Nettosumme:		596.500,00	0,00	
+ 20% Ust.		119.300,00	0,00	
Gesamt: ohne Einrichtung		715.800,00	0,00	

5	Einrichtung	33.500,00	0,00	
5a	EDV	0,00	0,00	
Nettosumme:		33.500,00	0,00	
+ 20% Ust.		6.700,00	0,00	
Gesamt Einrichtung:		40.200,00	0,00	

Antrag Vzbgm. Zeilinger: Zustimmung des Gemeinderates zum notwendigen Zubau einer Kindergartengruppe im Kindergarten Piestingau und Berücksichtigung der erforderlichen Budgetmittel im nächsten Voranschlag.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Diskussionsbeitrag: GR Pilz.

Frau GR Hierwek kehrt in den Sitzungssaal zurück.

02.14) Brücke über die Fischa im Bereich Kraftwerk Gubik KG Unterwaltersdorf, Örtliche Bauaufsicht Schlussrechnung Nr. 5134/2017 vom 07.07.2017 IGP Ziviltechniker GmbH

Für die Qualitätskontrolle in diesem Projekt wurde eine örtliche Bauaufsicht, welche auch die geotechnische Baubegleitung durchgeführt hat, installiert.

Antrag STR Hörhan: Nachträgliche Zustimmung zur Schlussrechnung Nr. 5134/2017 vom 07.07.2017 IGP Ziviltechniker GmbH für die Örtliche Bauaufsicht zum Projekt Brücke über die Fischa im Bereich Kraftwerk Gubik KG Unterwaltersdorf.
Sowie Zustimmung zur geringfügigen Überschreitung des Vergabebeschlusses vom 27.01.2017 (Direktvergabe an Fa. Traunfellner in der Höhe von € 134.607,88 inkl. Mwst) um € 4.197,09 inkl. Mwst. („Unvorhergesehenes“).

Abstimmung: 31 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

02.15) Abrechnung der Gesamtkosten Neubau FF Weigelsdorf entfällt

03)Subventionsbelange

03.01) Subventionsansuchen Personalvertretung Kinderweihnachtsgeld 2017/2018

Die Personalvertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf ersucht auch heuer wieder um Subvention für das Kinderweihnachtsgeld für Kinder jener Gemeindebediensteten, die im Monat Dezember 2017 Kindezulage in Anspruch genommen haben, an. Dies waren im Vorjahr für das erste Kind € 163,00, für das zweite Kind € 178,00, für das dritte und jedes weitere Kind jeweils € 217,00 (allenfalls Anpassungen gemäß Landesgegebenheiten). Diese Beträge werden aller Voraussicht auch heuer gleich bleiben.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zum vorliegenden Subventionsantrag der Personalvertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.

Abstimmung: 31 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herr GR Menzel und Herr Jungmeister Peter verlassen den Sitzungssaal zurück.

03.02) Subventionsansuchen Personalvertretung Weihnachtsfeier 2017

Die Personalvertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf ersucht auch heuer wieder um Subvention für die Weihnachtsfeier 2017 in der Höhe von € 2.500,00 an.

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung zum vorliegenden Subventionsantrag der Personalvertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für die Weihnachtsfeier 2017 in der Höhe von € 2.500,00.

Diskussionsbeiträge: STR Hörhan, GR Bruzek, GR Kuchwalek, GR Alscher, Bgm. Kocevar.

Zusatz STR Hörhan: Der Bürgermeister und der Obmann der Personalvertretung sollen Gespräche für eine gemeinsame Weihnachtsfeier 2018 führen (Personal+Mandatare), Übernahme der Gesamtkosten durch die Gemeinde.

Abstimmung: 29 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

03.03) Ansuchen Herr Schlaudoschich Übernahme Notarkosten und Beteiligung an Kosten für Zaunerrichtung Verlegung in den nicht öffentlichen Teil

Herr GR Kosar verlässt den Sitzungssaal und Herr GR Menzel kehrt in den Sitzungssaal zurück.

03.04) Subventionsansuchen Pfadfindergruppe Ebreichsdorf, Benützung City Bus für Sommerlager 2017 vom 27.06.2017

Es betrifft ein Subventionsansuchen der Pfadfindergruppe Ebreichsdorf (Julia Kosar) auf Übernahme der Kosten für die Benützung des Citybus für die Fahrt zum Sommerlager 2017 vom 16.-27. Juli 2017 i.H.v. € 842,10 (LV Rechnung 29/2017). Es nahmen 13 Jugendliche und 2 Erwachsene teil.

Antrag STR Pusch: Zustimmung zum Subventionsansuchen der Pfadfindergruppe Ebreichsdorf auf Übernahme der Kosten für die Benützung des Citybuses durch die Stadtgemeinde für die Fahrt zum Sommerlager 2017 i.H.v. € 421,05,- (50%)

Diskussionsbeiträge: GR Pilz, STR Pusch, GR Melchior, Bgm. Kocevar.

Abstimmung: 29 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herr GR Kosar kehrt in den Sitzungssaal zurück.

03.05) Subventionsansuchen Fr. Hietz Rosa, Verein Frauenturnen

Es betrifft ein Subventionsansuchen des Vereins Frauenturnen vom 11. 8. 2017 für die kostenlose Benützung des Turnsaales in der VS Unterwaltersdorf im Schuljahr 2017/2018 (jährliche Kosten rund € 380,-).

Antrag STR Pusch: Zustimmung zur Subvention des Verein Frauenturnen in der Höhe von € 190,-.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

03.06) Subventionsansuchen des Felix Beilein aus Ebreichsdorf, Mitglied des Kinderchor „Gumpoldskirchner Spatzen“

Es betrifft ein Förderansuchen des Vereins der Freunde der Gumpoldskirchner Spatzen vom Juni 2017 für eine einmalige Subvention zur Durchführung der Chorreise der Spatzen nach Südafrika im Juli 2018. Mit Felix Beilein wird auch Ebreichsdorfer dabei sein.

Antrag Bgm. Kocevar: Es soll das Kind aus Ebreichsdorf mit einmalig € 500,00 unterstützt werden, nicht der Chor, nach Vorlage der Kostenbeteiligung der Eltern.

Abstimmung: 30 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herr GR Jungmeister Peter kehrt in den Sitzungssaal zurück.

04) Raumordnungsbelange

04.01) Studie Neubau Mitterndorfer Straße 3, Grundsatzbeschluss Zusammenlegung der Grundstücke 459 und 460 KG Unterwaltersdorf sowie Änderung des Bebauungsplanes für eine höchstzulässige Gebäudehöhe von 11 Metern

Basierend auf der Diskussion im letzten Ausschuss wurde nun gemeinsam mit dem Bauamt und der Arthur Krupp GesmbH eine neue Version des Projektes Mitterndorfer Straße 3 ausgearbeitet. Bei dieser Version wurde die Anzahl der Wohnungen um 2 verringert, um alle notwendigen Parkplätze auf Eigengrund unterzubringen.

Aktueller Stand vom 4.9.2017:

4 Wohnungen a 42,92m², 7 Wohnungen a 52,88m², 2 Wohnungen a 67,90 m² und 6 Wohnungen a 72,51m².

Die nächsten Schritte:

- a) Grundsatzentscheidung zur Zusammenlegung der Grundstücke und Änderung des Bebauungsplanes
- b) Ausarbeitung eines Baurechtsvertrages (€ 0,5/m²)
- c) Ausarbeitung eines Umzugsszenarios für bestehende Mieter und Besprechung mit diesen vor Bekanntgabe
- d) Detailplanung zur Umsetzung

Ziel ist es, Wohnungen vom Type „Soziales Wohnen“ zu errichten.

Projektschätzung Miete: € 8,19 bzw.: €7,43 abhängig vom zu leistenden
Baukostenzuschuss; Einfacheres Bauen – ohne Lift
Die Möglichkeit der Errichtung eines 3. Stockwerkes wird geprüft.

Antrag STR Pusch: Zustimmung zum Grundsatzbeschluss zur Zusammenlegung
der Grundstücke 459 und 460 KG Unterwaltersdorf und
Änderung des Bebauungsplanes auf eine höchst zulässige
Gebäudehöhe von 11 Metern um die weiteren Schritte für die
obige Vorgangsweise zu setzen.

Diskussionsbeiträge: GR Humer, GR Melchior, Bgm. Kocevar.

Abstimmung: 31 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

05) Resolution Wiener Netze Stromausfälle
Resolution zur Verbesserung der Stromversorgung in Ebreichsdorf

An die Geschäftsführung der Wiener Netze GmbH
Herrn Mag. Hermann Nebel, Herrn DI Gerhard Fida und Herrn DI Thomas Maderbacher
Herrn Ernst Wendl
Herrn Dietmar Posch
Erdbergstraße 236
1110 Wien

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf fordert sie auf, dringend Maßnahmen zu setzen und notwendige Investitionen freizugeben, damit die regelmäßig auftretenden Stromausfälle im Gemeindegebiet von Ebreichsdorf – insbesondere in Unterwaltersdorf und Schranawand – aber auch in allen anderen Ortsteilen, endlich ein Ende haben.

Es kann nicht sein, dass wir bei den kleinsten Unwettern, Stürmen und Gewittern immer wieder stundenlang ohne Stromversorgung sind und es noch dazu dann oft ewig dauert bis der Schaden gefunden und behoben ist. Früher waren die Techniker in Baden und Ebenfurth stationiert, mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut und konnten so bei Störungen innerhalb weniger Minuten vor Ort sein. Heute ist, wie wir informiert wurden, dieses Serviceteam in Wien stationiert, was nicht nur einen wesentlich längeren Anfahrtsweg bedeutet, sondern oftmals auch Techniker hier tätig sind, die überhaupt nicht ortskundig sind. All das führt, neben der offensichtlichen Störungsanfälligkeit des gesamten Netzes, zu weiteren unnötigen Verzögerungen, wenn es um die rasche Behebung eines Schadens geht.

Uns ist vollkommen bewusst, dass bei größeren Unwetterkatastrophen wie Hochwasser und schweren Sturm, es zu Ausfällen des Stroms kommen kann. Aber wenn Sie sich die Ausfälle der letzten Monate und Jahre in Ebreichsdorf ansehen, dann handelt es sich leider nicht um schwere Unwetterkatastrophen, sondern oftmals reicht schon ein kleines Gewitter und unsere Bevölkerung ist vom Strom abgeschnitten.

Wir akzeptieren diesen unhaltbaren Zustand für unsere Bürgerinnen und Bürger nicht mehr und fordern Sie eindringlich auf, die dafür notwendigen Entscheidungen zu treffen und diese auch zu beauftragen um endlich eine Versorgung für unsere Stadt sicherzustellen. Wir werden seit Monaten ihrerseits getröstet und mit angeblichen Investitionen in den kommenden zwei Jahren hingehalten. Dies hilft heute niemandem. Wir brauchen jetzt und umgehend eine Verbesserung der Stromversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Wir erwarten uns ihrerseits eine klare Stellungnahme ihrer geplanten Investitionen und Arbeiten und einen nachvollziehbaren Zeitrahmen, wann und wie mit Verbesserungen zu rechnen ist.

Im Namen der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Antrag Bgm. Kocevar: Zustimmung des Gemeinderates zur dargelegten Resolution betreffend Verbesserung der Stromversorgung in Ebreichsdorf.

Abstimmung: 31 Stimmen dafür.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

06) Diverse Berichte

Bericht des Prüfungsausschusses – Protokoll der Prüfungsausschusssitzung vom 05.09.2017 - BEILAGE A

Herr Bgm. Kocevar beantwortet die Fragen des Prüfungsausschusses.

Berichte des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Kocevar verabschiedet die Zuschauer und beginnt folglich mit der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Die Fortsetzung des Gemeinderatssitzungsprotokolls für die nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte, erfolgt auf Beilage.

Ebreichsdorf, am 02. Oktober 2017

.....
Bürgermeister Wolfgang Kocevar:

Gemeinderäte/innen:

.....
GR Ing. Michael Menzel:

.....
GR Maria Sordje:

.....
GR DI Heinrich Humer:

.....
GR Helene Swoboda:

.....
GR Maria Theresia Melchior:

.....
Schriftführerin Stephan Ilse: